

Antworten auf häufig gestellte Fragen:

Besichtigung der Einrichtung:

Einmal jährlich, **am zweiten Samstag im November**, gibt es in den kommunalen Kitas der Stadt Lingen einen Tag der offenen Tür. An diesem Vormittag zwischen 10 und 13 Uhr können Sie die Kitas besichtigen und sich über die Konzepte informieren.

Anmeldung Online

Um ihr Kind bei uns anzumelden, müssen Sie es auf der Online-Plattform der Stadt Lingen: www.lingen/KiTa registrieren.

Dort wird es auf eine Warteliste gesetzt und sobald ein Platz in der Einrichtung für ihr Kind zur Verfügung steht, nehmen wir online Kontakt zu Ihnen auf.

Aufnahmezeiten

Das Kita-jahr beginnt immer am 01.08 des Jahres. Der erste Tag der neuen Kinder kann, aufgrund von Schließzeiten oder Ferien davon abweichen. Der Großteil der neuen Kinder wird nach den Sommerferien aufgenommen. Die Aufnahme in den Krippengruppen wird individuell abgestimmt, da die Eingewöhnung ca 14 Tage beträgt.

Wenn Kita-Plätze innerhalb des Jahres frei werden, werden diese zeitnah belegt.

Elternbeiträge

Die Beiträge für einen Krippenplatz richten sich nach Einkommen, Kinderzahl, usw. und werden von der Stadt Lingen berechnet.

Kinder, die das 3. Lebensjahr erreicht haben sind beitragsfrei.

Der Elternbeitrag wird am Monatsanfang von der Stadt Lingen eingezogen.

Kosten, die im laufenden Kitajahr entstehen, z.B. für Ausflüge, Feste oder andere Aktivitäten werden nach Ankündigung in der Gruppe eingesammelt.

Mittagessen

In der Kita „Haus des Kindes“ wird den Kindern, die ganztags oder bis 14 Uhr angemeldet sind, ein warmes Mittagessen angeboten. Es wird von der Firma Hofmann Menü Manufaktur gefroren angeliefert und von der Küchenkraft zubereitet.

Die Bestellung erfolgt wöchentlich, für eine ganze Woche im Voraus und wird

automatisch für die Kinder der Ganztagesgruppe, Krippe und Mittagskinder (bis 14Uhr) bestellt. Es wird kein Schweinefleisch bestellt.

Der aktuelle Preis pro Essen ist im Augenblick bei 2,50€

Bei besonderen Unverträglichkeiten oder Allergien, kann der Menülieferant vieles ermöglichen.

Essenszeiten:

In der Krippe wird ab 11.00 Uhr gegessen.

Im Kindergarten ist um 12.30 Uhr die Essenszeit für die Ganztagsgruppe und um 13.15 Uhr essen die Vormittagskinder, die für die Sonderöffnungszeit bis 14Uhr angemeldet sind.

Vor dem ersten Besuch

Hat ihr Kind einen Platz in unserer Kita erhalten, werden Sie zum **Kennenlernen** in die Gruppe eingeladen. Die Erzieher/innen werden Ihnen die Räumlichkeiten zeigen und alle Infos rund um die Aufnahme erklären. Für alle Fragen, die Sie klären möchten ist dann Zeit.

Am Kennenlerntag erhalten Sie alle Unterlagen für die Aufnahme ihres Kindes.

Unterlagen

Folgende Unterlagen müssen vor der Aufnahme ihres Kindes in der Kita abgegeben werden:

- Der Betreuungsvertrag
- Das Impfbuch mit dem Nachweis der Masernimpfung
- Das U-Heft

Das Festsetzungsformular und die Sepa-Lastschrift müssen im Rathaus abgegeben werden.

Eingewöhnung

Die Aufnahme ihres Kindes startet mit der Eingewöhnung.

Nach dem Berliner Eingewöhnungsmodell werden die Kinder langsam und stundenweise im Beisein eines Sorge- bzw. Erziehungsberechtigten eingewöhnt.

Die letztendliche Dauer der Eingewöhnung ist abhängig vom Wohl des Kindes und liegt im Ermessen der Fachkräfte

Während dieser Zeit müssen die Sorge- bzw. Erziehungsberechtigten in der Lage sein, beim Kind in der Einrichtung zu bleiben oder es jederzeit wieder abzuholen.

Infos für die Eltern:

Die Eltern der Kita „Haus des Kindes“ erhalten Infos und Termine über die Kita-Info-App. Jedes Elternteil erhält bei der Aufnahme ihres Kindes in die Kita einen Zugang zu diesem aktuellen Informationsinstrument.

Projekte

Schlaumäuse – Kinder entdecken Sprache

„Schlaumäuse“ ist eine Bildungsinitiative von Microsoft zur Vermittlung von Sprachkompetenz. Sie wurde unter der Schirmherrschaft des Familienministeriums gegründet.

Wir bieten Kindern ab fünf Jahren in unserem Kindergarten die Möglichkeit, in regelmäßigen Abständen und in zeitlich begrenzten Einheiten, dieses Computerprogramm zu nutzen. Mit dem Umgang der Software lernen die Kinder auf spielerische Weise ihren Wortschatz zu erweitern, die Kenntnisse der deutschen Sprache zu vertiefen und Defizite evtl. auszugleichen. Gleichzeitig werden sie an den Umgang mit digitalen Medien herangeführt.



Haus der kleinen Forscher

Die gemeinnützige Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ engagiert sich für die Förderung von Kindern in den Bereichen Mathematik, Naturwissenschaften und Technik.

Wir geben den Kindern Möglichkeiten, den vielen spannenden Fragen ihrer Erfahrungswelt nachzugehen und unterstützen sie beim Entdecken, Forschen und Lernen.

Durch direkt für sie gestaltete Experimentiermaterialien wollen wir die Kinder zum eigenständigen Forschen anregen. Die Experimente kommen aus dem Lebensalltag der Kinder und lassen sich mit einfachen Mitteln umsetzen.

Als besonderes Highlight in unserer Kindertageseinrichtung bieten wir einmal im Jahr eine Forscherwoche für alle Kinder an.